

Datenschutzerklärung Bibliothek

Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Nutzerinnen und Nutzern der Bibliothek durch das Kammergericht (Informationen nach Art 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung).

Das Kammergericht verarbeitet personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern der Bibliothek, die von der Möglichkeit der Medienentleihung Gebrauch machen.

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst und möchte Ihnen mit dieser Datenschutzerklärung einen Überblick darüber geben, an wen Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Rechte oder bei Fragen zum Datenschutz wenden können, welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben und wie sie verwendet werden und welche Rechte Ihnen gegenüber dem Kammergericht nach dem Datenschutzrecht zustehen.

Die in diesen Hinweisen bezeichneten Gesetze können Sie im Internet unter www.gesetze-im-internet.de (Bundesrecht), <http://gesetze.berlin.de> (Landesrecht Berlin) und <http://eur-lex.europa.eu> (Recht der Europäischen Union) in der jeweils geltenden Fassung abrufen. Die Benutzungsordnung der Bibliothek finden Sie auf der Seite <https://www.berlin.de/gerichte/kammergericht/das-gericht/bibliothek/> unter dem Menüpunkt „Allgemeine Informationen“.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung beim Kammergericht verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

a) Verantwortliche Stelle

Ihre personenbezogenen Daten werden durch die Bibliothek des Kammergerichts, Eißholzstraße 30 – 33, 10781 Berlin, Tel. (030) 9015-2402/03, verarbeitet.

b) Ihr Ansprechpartner bei Fragen zum Datenschutz: der behördliche Datenschutzbeauftragte

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Kammergerichts lauten:

Der Präsident des Kammergerichts
- Datenschutzbeauftragter –
Eißholzstraße 30-33
10781 Berlin
Tel. (030) 9015-2337
E-Mail: dsb@kg.berlin.de

Diese Person ist ausschließlich für datenschutzrechtliche Fragestellungen zuständig. Sie kann Ihnen keinerlei Auskunft zur Ausleihe oder zur Bibliothek geben.

2. Aus welchen Quellen stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Die Mitarbeitenden in der Leihstelle der Bibliothek verarbeiten hauptsächlich personenbezogene Daten, die Sie selbst im Rahmen Ihrer Anmeldung zur Ausleihe angegeben haben. Dies erfolgt auf der Basis der Benutzungsordnung der Bibliothek, die Sie mit Ihrer Unterschrift auf dem Leseausweis anerkannt haben. Die Speicherung dient dem Zweck, den Verbleib der von Ihnen entliehenen Medien nachvollziehen zu können. Ggf. erfolgt in Einzelfällen eine Anfrage bei anderen Stellen, wenn eine Kontaktaufnahme zwecks Medienrückrufs aufgrund der vorliegenden Daten nicht möglich ist.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 der EU-Datenschutz-Grundverordnung werden in der Bibliothek des Kammergerichts nicht verarbeitet.

Bei Mitarbeitenden des Kammergerichts und der Senatsverwaltung der Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung werden die dienstlichen Adressdaten erfasst sowie die Ihnen zur Verfügung gestellte Zimmerliteratur. Bei Angehörigen anderer Behörden werden ebenfalls die dienstlichen Adressdaten erfasst.

3. Aufgrund welcher Rechtsgrundlagen und zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten in der Kammergerichtsbibliothek personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO, insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit b, dem Berliner Datenschutzgesetz sowie den weiteren einschlägigen Gesetzen. Die Speicherung und Verarbeitung ist insbesondere in der Benutzungsordnung der Bibliothek geregelt.

Die Verwendung Ihrer persönlichen Daten ist eine Voraussetzung für die Ausleihe von Medien aus dem Bestand der Kammergerichtsbibliothek. Sie erfolgt, um den Verbleib von Medien jederzeit nachvollziehen zu können. Nach Rückgabe eines Mediums sind die Ausleihdaten automatisch aus dem Benutzerkonto gelöscht. Eine Ausleihhistorie wird nicht gespeichert. Ggf. werden Ihre Daten auch dazu genutzt, um in Kontakt mit Ihnen zu treten wegen eines Medienrückrufs, im Fall einer Leihfristüberschreitung, bei Bestehen einer Vertragsstrafe aufgrund einer solchen Fristüberschreitung oder zur Übermittlung von sonstigen Informationen (z.B. Hinweis auf Fundsachen).

4. Wem gegenüber werden Ihre personenbezogenen Daten offengelegt?

Das Kammergericht legt Ihre personenbezogenen Daten seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Dritten gegenüber nur auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften offen oder wenn eine ausdrückliche Einwilligung Ihrerseits vorliegt.

a) Innerhalb des Kammergerichts erhalten nur die Mitarbeitenden der Leihstelle der Bibliothek Zugang zu Ihren Daten.

b) An Dritte übermitteln wir Ihre Daten nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen, etwa im Zuge einer Strafverfolgungsmaßnahme, oder zur Verfolgung zivilrechtlicher Ansprüche im Zusammenhang mit der Bibliotheksnutzung.

5. Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

a) Externe Nutzer: Wir speichern Ihre Daten während Ihrer aktiven Nutzung der Bibliotheksbestände durch Ausleihe und darüber hinaus für weitere drei Jahre. Nach drei Jahren Inaktivität, in denen Sie Ihren Ausweis nicht in der Bibliothek verlängern lassen haben, werden Ihre Daten gelöscht.

b) Bei Mitarbeitenden des Kammergerichts und der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung bleiben die Daten gespeichert für die Dauer Ihres Beschäftigungsverhältnisses.

6. Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person gegenüber dem Kammergericht zu?

Um Ihre personenbezogenen Daten wirksam schützen zu können, gewährt Ihnen das Datenschutzrecht eine Reihe von Rechten, die Sie gegenüber dem Kammergericht geltend machen können:

a) Recht auf Auskunft, Art. 15 EU-DSGVO

Gemäß Art. 15 Abs. 1 EU-DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft darüber, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie Anspruch auf weitere Informationen (Art. 15 Abs. 2 EU-DSGVO). Das Auskunftsrecht wird durch das Recht Dritter am Schutz ihrer personenbezogenen Daten beschränkt (Art. 15 Abs. 4 EU-DSGVO).

b) Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Art. 16, 17 und 18 EU-DSGVO

Sie haben nach Art. 16 EU-DSGVO das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger Daten und die Vervollständigung unvollständiger Daten – auch mittels ergänzender Erklärung – zu verlangen. Ein Recht auf Löschung personenbezogener Daten steht Ihnen nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO dann zu, wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht oder nicht mehr zulässig ist. Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn Sie von der Ausleihmöglichkeit keinen Gebrauch mehr machen möchten. Allerdings erfolgt die Löschung Ihrer Daten nach einer Wartefrist ohnehin automatisch (s. 5.).

Unter den Voraussetzungen von Art. 18 EU-DSGVO besteht ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten,

c) Recht auf Widerspruch, Art. 21 EU-DSGVO

Sie haben gemäß Art. 21 EU-DSGVO das Recht, gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Wir dürfen in einem solchen Fall die Verarbeitung Ihrer Daten nur fortsetzen, wenn ein zwingender Grund vorliegt. Ein zwingender Grund liegt insbesondere dann vor, wenn Sie Medien aus dem Bestand der Kammergerichtsbibliothek entliehen haben oder wenn die Begleichung einer Vertragsstrafe noch aussteht.

Im Fall einer Beendigung der Datenverarbeitung aufgrund eines Widerspruchs ist eine Teilnahme an der Ausleihe der Bibliothek für Sie nicht mehr möglich.

7. Ihr Recht auf Beschwerde bei dem Landesbeauftragten für den Datenschutz, Art. 77 EU-DSGVO

Mit Ihrem Anliegen bezüglich Ihrer von dem Kammergericht verarbeiteten personenbezogenen Daten können Sie sich jederzeit an die Bibliotheksleitung bzw. an den Datenschutzbeauftragten des Kammergerichts wenden. Es steht Ihnen aber auch frei, sich mit einer Beschwerde an die

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin

zu wenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung im Bereich der Gerichte unterschiedliche Auffassungen bestehen und der Meinungsbildungsprozess noch nicht abgeschlossen ist. Diese Datenschutzerklärung soll gegebenenfalls angepasst werden, um möglichst viel Transparenz hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu schaffen.